



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Alshausen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

wie dann An. 1620. Herzog Christian von Braunschweig ihr viel 1000. fl. Schaden zu gesüget. Folgends hat sie den Schweidischen An. 1634. und in benden nachfolgenden Jahren und 1638. dem GeneralKönigs- mark eine unerträgliche Summa Geldes erle gen müssen. Darauf die Franzöfische Einquar- tirung 1640. erfolget. Nach andern erlittnen Schaden haben endlich die Niederhessischen unter dem GeneralMajor Geisa 1643. den 5. Novemb. mit Vorführung der Gestück der Stadt sich bemächtiget / und samt Kirchhain das Land in schwere Contribution ge setzt. An. 1646. haben diesen Ort die Kais serischen im Brachmonat erobert. Und bald hernach / nemlich zu Eingang des Wein Monats / ist die Stadt von dem Niederhessi schen auf Discretion erobert / und die Darm städtischen untergestellet worden.

Alshausen.

Alshausen ligt am Buchauer-See / 2. Meilen van Biberbach. Der Land Com mendantor hat allda seine Residenz / in einem ansehnlichen Haus samt einem Flecken.

Alsleben.

Alsleben Anno Christi 800. erbauet / ein Schloss und Städtlein / ligt an der Saale und Hall. Ist vor Zeiten allda eine feine Grafschaft gewesen. Es schreiben etliche / daß sie auch vor Carolo M. solle daselbst gewesen seyn / und der zwölff Edeln einer / so in Sachsen-Land regiret haben / allda seinen Sitz und Wohnung gehabt haben. Graf Gerle